ROTE FEDER

AUSGABE 2|2023

- GRUSSWORT ☞ S. 2
- LANDRATSWAHL 2024 ☞ S. 3
- KOMMUNALPOLITIK EINFACH ERKLÄRT ☞ S. 4
- KOMMUNALWAHL 2024 ☞ S. 5–7
- HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN ... ☞ S. 8–10
- BÜRGERBRIEFKASTEN ☞ S. 11–12
- TERMINE ☞ S. 13
- JUSOS MIT NEUEM VORSTAND ☞ S. 14
- NEUMITGLIED ☞ S. 15
- KOMMENTAR ZU ... ☞ S.16

DIE **SPD OTTWEILER** WÜNSCHT EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR!“

SPD

DAS
HERZ VON
OTTWEILER.

LIEBE OTTWEILER MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Im Juni 2024 sind wir alle dazu aufgerufen, von unserem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Für uns in Ottweiler stehen insgesamt fünf Wahlen an: Ortsrat, Stadtrat, Kreistag, Europa und die des Landrats als Direktwahl. Um dem Erstarken rechter Parteien entgegenzuwirken, müssen die Demokratinnen und Demokraten unbedingt ihre Stimme erheben. Wir bitten Sie schon jetzt: Gehen Sie am **09.06.2024** zur Wahlurne oder nehmen Sie die Möglichkeit der Briefwahl wahr. Mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten möchten wir Sie von der SPD Ottweiler überzeugen. Nehmen Sie gerne bei Anregungen oder Fragen über unseren Bürgerbriefkasten oder unsere Mailadresse ***kontakt@spd-ottweiler.de*** Kontakt mit uns auf!

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in ein hoffentlich friedlicheres neues Jahr 2024!

Ihr
ALEXANDER WEISS
Vorsitzender SPD Ortsverein Ottweiler

DAMHAT SISAMCI
SPD-Landtagsabgeordneter

SÖREN MENG ALS SPD-KANDIDAT FÜR DIE LANDRATSWAHL 2024 GEWÄHLT!

Gute Nachricht für den Landkreis Neunkirchen!

Unter dem Motto *„Mensch. Meng. Mach weiter.“* kandidiert der Amtsinhaber Sören Meng am 09.06.2024 erneut für die SPD als Landrat unseres schönen Landkreises Neunkirchen.

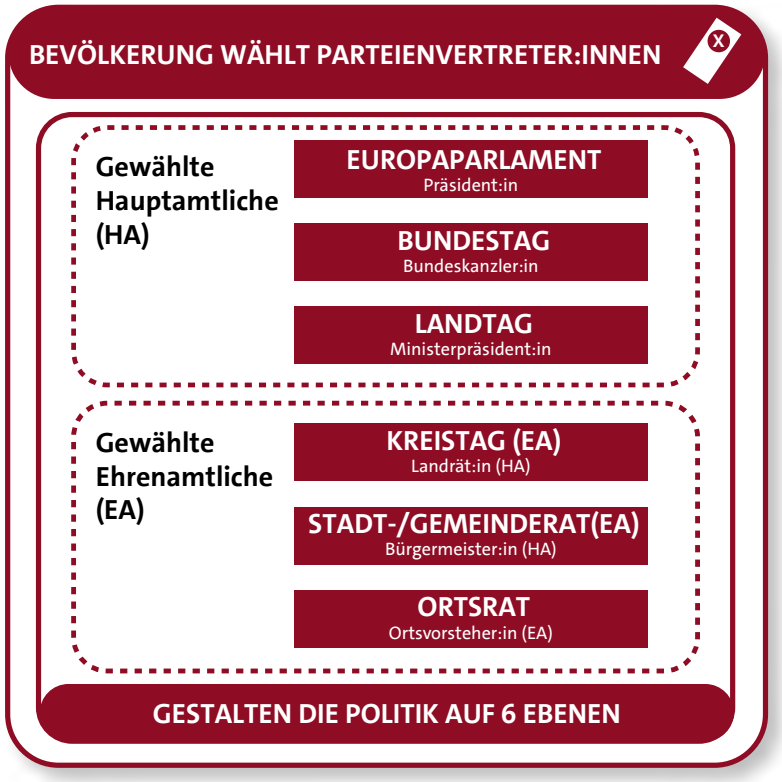
Sören Meng macht als Landrat seit acht Jahren eine hervorragende Arbeit. Mit seiner offenen und bodenständigen Art hatte er in den vergangenen Jahren seiner Dienstzeit immer ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger. Auch in Zukunft möchte er noch viel bewegen: Unter anderem sollen der Tourismusstandort Reden weiterhin gefördert werden und neue KiTa-Plätze im Landkreis entstehen.

Anfang November wurde er in der Gebläsehalle in Neunkirchen von den SPD-Mitgliedern im Landkreis Neunkirchen in geheimer Wahl mit 100% der abgegebenen Stimmen als Landratskandidat gewählt.

Die SPD Ottweiler gratuliert zu diesem Ergebnis und freut sich auf den gemeinsamen Wahlkampf!

SPD ORTSVEREIN MIT SÖREN MENG

KOMMUNALPOLITIK AUF DEM BIERDECKEL ERKLÄRT.



BIERDECKEL: POLITIK FINDET AUF VERSCHIEDENEN EBENEN STATT (COPYRIGHT: JOACHIM FEGERT / FLORIAN BUDKE)

SPD ORTSVEREIN OTTWEILER STELLT SICH FÜR KOMMUNALWAHL 2024 AUF

Am 09. Juni 2024 wählen die Ottweiler Bürgerinnen und Bürger ihre künftigen neuen Vertreterinnen und Vertreter im Orts- und Stadtrat sowie im Kreistag.

Die SPD Ottweiler hat knapp ein halbes Jahr vor der Wahl ihre Kandidatinnen und Kandidaten gewählt!

In der Roten Feder wird das Team nach und nach vorgestellt.

Der Ortsvereinsvorsitzende **ALEXANDER WEISS** wurde von den Mitgliedern der SPD einstimmig zum Spitzenkandidaten für den Orts- und Stadtrat gewählt und kandidiert somit als künftiger Ortsvorsteher von Ottweiler.

Alexander Weiß ist 31 Jahre alt, gebürtig aus Ottweiler, Dipl.-Verwaltungswirt und Beamter beim Landkreis Neunkirchen und bereits seit 2014 in der Ottweiler Kommunalpolitik – seit 2021 als Fraktionsvorsitzender im Stadtrat.

ALEXANDER WEISS KANDIDIERT ALS KÜNFTIGER ORTSVORSTEHER

DIE SPD-KANDIDAT:INNEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL:
(VLNR) **ALEXANDER WEISS, LEVIN FUCHS, DAMHAT SISAMCI, HEIKE KEIP, JOSEF CORNELIUS, KARIN DISTLER, KEVIN PRESSER, ANDRÉ LICKES, JOACHIM FEGERT, GISELA LEFÈBVRE-SCHMITT, SILVIA LENZ, FRANK PAMPA**

Auf den weiteren vorderen Plätzen für den Ortsrat folgen Gisela Lefèbvre-Schmitt, Kevin Preßer, André Lickes und Jörg Ipfling. Die Bereichsliste für den Stadtrat folgen ab Platz 2 Karin Distler, Damhat Sisamci, Heike Keip und Josef Cornelius. Auf der Gebietsliste wurde aus Ottweiler Silvia Lenz gewählt.

Für den Kreistag im Landkreis Neunkirchen wurden aus Ottweiler Janka Häckelmann und Carsten Flaccus aufgestellt. Sie sollen künftig Otto Lauermann als Kreistagsmitglieder folgen.

Der SPD Ortsverein Ottweiler freut sich, mit einem engagierten Team aus erfahrenen aber auch neuen Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl 2024 anzutreten!

JANKA HÄCKELMANN UND CARSTEN FLACCUS FÜR DEN KREISTAG

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN ...

... ist eines der wichtigsten Prinzipien in der politischen Arbeit - um die Zukunft im Auge zu haben, rechtzeitig Prozesse auf den Weg zu bringen für das, was morgen gebraucht wird.

BARRIEREFREIHEIT – EIN WICHTIGES THEMA FÜR VIELE MENSCHEN!

Barrierefreiheit ist viel mehr als die Rampe vor der Tür, der barrierefreie Fahrstuhl, die barrierefreie Toilette oder das Blindenleitsystem.

In wenigen anderen politischen Handlungsfeldern ist es möglich, mit konkreten Maßnahmen so zügig und nachhaltig Verbesserungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und/oder Behinderungen, ältere Menschen und Familien mit Kindern zu erreichen. Es muss nur konsequent angegangen werden.

Dies hat sich die SPD Ottweiler zur Aufgabe gemacht. Vorhandene Missstände müssen beseitigt werden. Ein kleiner Erfolg sollte die neue barrierefreie Errichtung einer Toilette auf dem Friedhof in der Seminarstraße darstellen, die nach mehrmaligem Hinweis der SPD-Mitglieder des Ortsrates in Ottweiler nun „endlich“ für das kommende Jahr geplant und dann eingerichtet werden soll. Die Neugestaltung muss sich dabei an die Gesetzesvorgaben zur Barrierefreiheit orientieren, da es sich um eine öffentliche Einrichtung handelt.

Bei der Erfüllung der Barrierefreiheit geht es häufig um Zugänge z.B. zu öffentlichen Räumen, Fahrstühlen, Toiletten oder öffentlichen Verkehrsmitteln durch Vermeidung von Treppen durch Rampen, breitere Türen, automatische Türen und vieles mehr. Das ist insbesondere wichtig für Menschen, die im Rollstuhl sitzen. Aber auch Menschen mit Sehbehinderungen, Menschen mit Hörbeeinträchtigungen oder Mitbürger mit kognitiven Einschränkungen bzw. Lernschwierigkeiten haben generell ein Recht auf Barrierefreiheit. Dies betrifft auch die digitale Welt und z.B. Formulare, die in leichter Sprache statt in komplizierter Amtssprache verständlich sein sollten, um sich ohne fremde Unterstützung weiterhelfen zu können.

BARRIEREFREIHEIT IN OTTWEILER

ÄRZTLICHE VERSORGE SICHERSTELLEN!

SICHERE UND AUSGEBAUTE FAHRRADWEGE

Es gibt weitere Missstände, die in der Stadt zu beheben sind wie z.B. den barrierefreien Zugang nicht nur auf den Bahnsteig zu Gleis 2, sondern auch die Fußgängerbrücke ist ein Tabu für Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Gehhilfen sowie mit Kinderwagen. Dieses Problem liegt zwar bei der Bahn, aber auch von Seiten der Stadtverwaltung wurden im Prozess der Brückenerneuerung mit den zu erwartenden Aufzügen gravierende Fehler gemacht.

Barrierefreiheit geht auch Menschen ohne Beeinträchtigungen an, weil sie selbst oder Angehörige irgendwann darauf angewiesen sein könnten. Diesbezüglich gibt es in unserer Stadt noch einiges anzuregen und vor allem umzusetzen.

Die SPD Ottweiler arbeitet gemeinsam mit den Mitgliedern des Senioren- und Behindertenbeirates. Diese nehmen sich ebenso gerne dieser Probleme an und stehen den Bürger/Innen für Fragen und/oder Anregungen zur Verfügung, damit sie sich als MandatsträgerInnen in den zuständigen Gremien für diese Belange einsetzen können.

MEHR ÄRZTE BRAUCHT DIE STADT!

Kann Ottweiler hinsichtlich der ärztlichen Versorgung noch besser werden? Gesundheitsversorgung ist ein Standortfaktor, der aktiv angepackt werden muss.

Wir verzeichnen seit einigen Jahren einen Rückgang der ärztlichen Versor-

gung, vor allem im allgemeinmedizinischen Bereich. Für eine Wohnstadt wie Ottweiler ist das unerfreulich. Dem muss aktiv entgegengewirkt werden, denn den Ärztemangel widerstandslos hinzunehmen, ist die falsche Option.

Die SPD Ottweiler ist der Meinung, dass Ottweiler hier aktive politische Einflussnahme braucht. Neben Ansiedlungsanreizen für einzelne Mediziner*innen können wir uns auch einen großen Wurf vorstellen: z.B. ein kommunales medizinisches Versorgungszentrum, so wie es andere Gemeinden bereits erfolgreich betreiben.

Wir wollen es anpacken!

Denn: Eine gute Ärzteversorgung, entlastet vor weiten Arztbesuchsfahrten, entzerrt die langen Wartezeiten bei nur wenigen Ärzten und gibt gesundheitliche Sicherheit am Wohnort.

OTTWEILER BRAUCHT EINE BESSERE RADINFRASTRUKTUR!

Radfahren schont die Umwelt, macht Spaß und ist gesund. Zudem kann die Lebensqualität in einer Kommune durch Entlastung des innerörtlichen Verkehrs erhöht werden. Aber: Der Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr ist sehr gering, obwohl die Unterhaltungskosten eines Autos wesentlich teurer geworden sind. Auch in der Stadt Ottweiler.

Klar ist: Die Nutzung des Fahrrads muss möglichst einfach und vor allem sicher sein.

Dies erfordert den Ausbau einer fahrradfreundlichen Infrastruktur in der Stadt Ottweiler, die Anlage von Fahrradwegen, die Markierung von Radfahrstreifen und Schutzstreifen sowie ausreichende Radabstellmöglichkeiten.

Die SPD Ottweiler möchte das Radfahren in Ottweiler fördern und Wege aufweisen, wie Radfahren in Ottweiler für Interessierte perspektivisch eine echte Alternative zum Auto werden kann.

Dazu hatten wir im Oktober zu einem ersten Informationsgespräch mit einem Experten, dem hauptamtlichen Fahrradbeauftragten der Gemeinde Kirkel Armin Jung, in die Ottweiler Altstadt eingeladen.

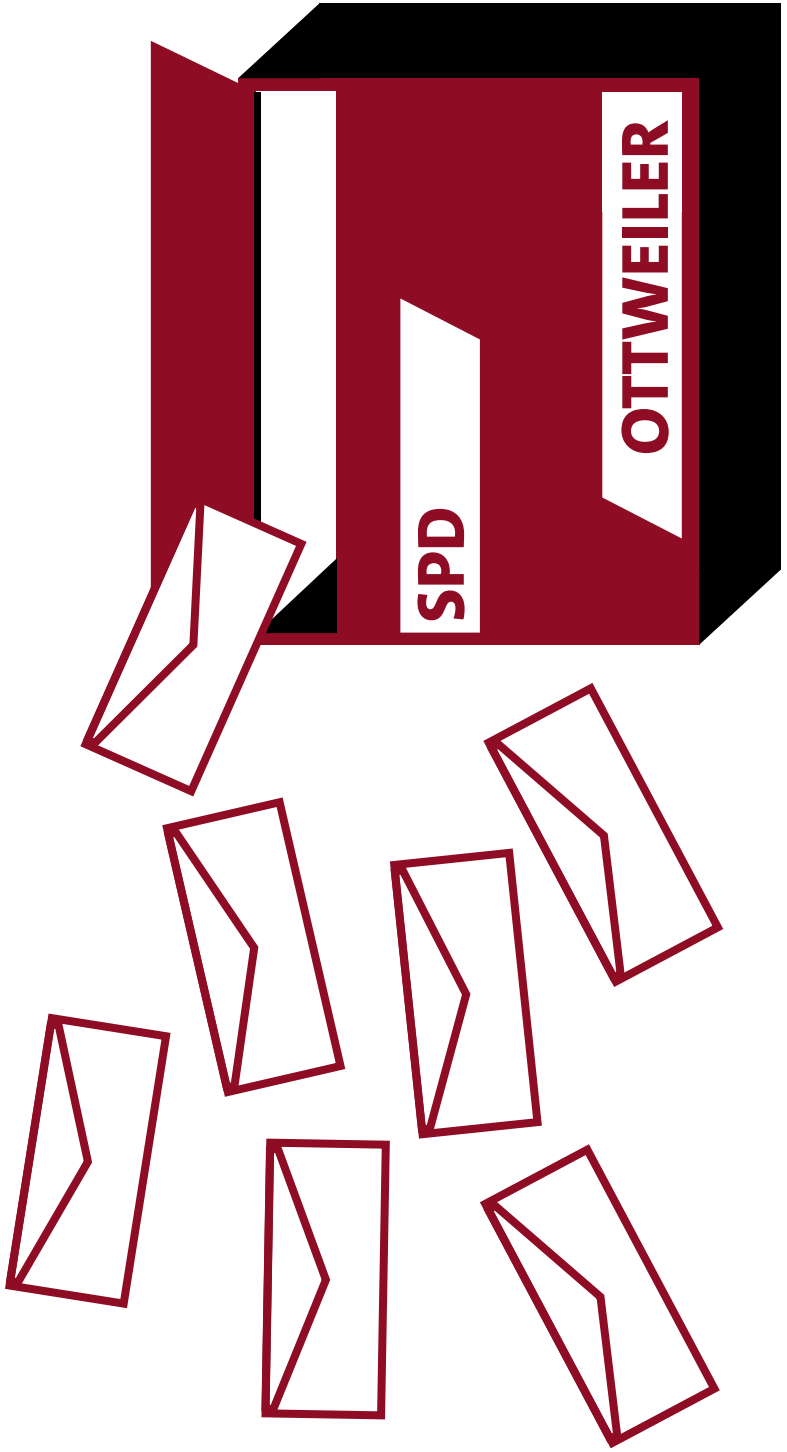
Zudem wurde die Stadtverwaltung vom Stadtrat auf Antrag unserer SPD-Fraktion mit der Prüfung beauftragt, wo und in welcher Menge in der Stadt Ottweiler weitere Radabstellanlagen angeschafft werden sollten und dass infolgedessen ein entsprechender Förderantrag aus dem Bundesförderprogramm „Stadt und Land“ gestellt wird.

UNS INTERESSIERT IHRE MEINUNG UND WIR LADEN SIE EIN, uns weiterhin zu diesen und anderen Themen Ihre Ansicht, Anregungen und Ideen mitzuteilen. Dazu können Sie die freie Seite in der Roten Feder nutzen oder einen Brief schreiben und in unseren Bürgerbriefkasten in der Wilhelm-Heinrich-Straße 10 einwerfen.

Wenn Sie sich lieber per Email an uns wenden wollen, geht das gerne über

KONTAKT@SPD-OTTWEILER.DE.

DENN WIR SIND DER MEINUNG: NUR GEMEINSAM BRINGEN WIR UNSERE SCHÖNE STADT GUT VORAN!



VEREINSBESPRECHUNG MIT MINISTER REINHOLD JOST

☞ *DONNERSTAG, 18. JANUAR 2024*

18:00 UHR, ORT WIRD NOCH BEKANNTGEGEBEN

GEMEINSAMER NEUJAHRSEMPFANG MIT DER AWO OTTWEILER

☞ *SONNTAG, 21. JANUAR 2024*

11:00 UHR, SENIORENZENTRUM MARIE-JUCHACZ-HAUS

SAGEN SIE UNS, WAS SIE SICH FÜR OTTWEILER WÜNSCHEN:

Wir haben in den letzten Monaten bereits viele Anregungen im Briefkasten erhalten. Diese werden in unserer kommunalpolitischen Arbeit entsprechend berücksichtigt. Vielen Dank dafür!

DANKESCHÖN!

WERFEN SIE IHRE ANMERKUNGEN, WÜNSCHE UND IDEEN IN DEN BÜRGERBRIEFKASTEN DER SPD OTTWEILER (WILHELM-HEINRICH-STR. 10 AM HAUS DER BANJOE-LOUNGE OTTWEILER)

JUSOS MIT NEUEM VORSTAND

Ein unvoreingenommenes, tolerantes Miteinander – dafür setzen sich die Jusos des Stadtverbandes Ottweiler seit ihrer Reaktivierung vor mittlerweile zehn Jahren ein.

Bei einer Mitgliederversammlung im Oktober wurden Karin Distler und Kevin Preßer einstimmig als neues Vorsitzendenteam gewählt. Maximilian Weimer übernimmt weiterhin das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden. *„Wir bedanken uns für die breite Unterstützung und freuen uns darauf, gemeinsam Projekte wie die traditionelle „Kauf eins mehr“ - Aktion oder die Reinigung der Stolpersteine anzugehen“*, so Kevin Preßer.

„Es ist uns ein Anliegen, dass die Bedürfnisse junger Menschen in Ottweiler ernst genommen und ihre Meinungen gehört werden“, ergänzt Karin Distler. Weiterhin wollen wir stark in den Gremien vertreten sein, um unsere Forderungen umsetzen zu können. Daher kandidieren bei der nächsten Kommunalwahl viele Jusos auf aussichtsreichen Plätzen für Stadtrat und Ortsräte.

Eines unserer Vorhaben: ein sicheres Ottweiler für alle. Bei einer Stadtbegehung Ende November konnten wir uns gemeinsam mit SPD-Vertreterinnen und Vertretern aus Stadt- und Ortsrat ein Bild davon machen, wo es noch Verbesserungsbedarf gibt.

Dabei sind uns einige Stellen aufgefallen, an denen z.B. Wege unzureichend beleuchtet sind. Solche sogenannten Angsträume, also Orte oder Wege, die schlecht einsehbar, dunkel und eng sind, erschweren Bürgerinnen und Bürgern die Nutzung des öffentlichen Raums. Bei der Stadtplanung und - entwicklung sollten solche Aspekte Beachtung finden, damit alle gleichermaßen am städtischen Leben teilhaben können!

MAXIMILIAN WEIMER, KARIN DISTLER, KEVIN PRESSER

NEUMITGLIED

„Die Sozialdemokratie stellt für mich den Weg zu einer gerechteren, offenen, toleranten, stabilen und demokratischen Gesellschaft dar. Darüber hinaus schätze ich das Engagement der SPD als eines der ältesten Bündnisse gegen den Faschismus. Auch ich möchte mich nun in der Partei engagieren und die sozialdemokratischen Grundsätze in die Welt tragen.“

SPD-VORSITZENDER ALEXANDER WEISS MIT PAUL JUNG (20), EINEM VON MEHREREN NEUEN MITGLIEDERN IN DER PARTEI

UNSER KOMMENTAR ZU ...
... OTTWEILER AUF PLATZ SECHS DER SCHÖNSTEN KLEINSTÄDTE DEUTSCHLANDS

Auf einer Liste der schönsten Kleinstädte Deutschlands des Onlinemagazins „reisereporter.de“ rangiert Ottweiler seit Oktober auf Platz sechs! Damit hatte sicherlich kaum jemand in Ottweiler gerechnet. Das muss uns stolz machen.

Ganz unerwartet kam die Platzierung nicht. In Filmkreisen wurden schon seit längerem idyllische Ecken Ottweilers als Geheimtipp für Filmaufnahmen gehandelt und Ottweiler wurde von „reisereporter.de“ bereits als eine der „schönsten Perlen“ im Süden Deutschlands genannt. Fast alle Auswärtigen, die es nach Ottweiler verschlägt, sind überrascht über die schöne Ottweiler Innenstadt.

Die Älteren unter uns erinnern sich sicherlich noch an die Aufbruchsstimmung in den 80iger Jahren, als in gemeinsamen Kraftanstrengungen die Schätze der Stadt zielstrebig gehoben wurden. Grundlage dafür war ein beispielhaftes Sanierungskonzept, das schon in den 70iger Jahren mit der Bildung eines Sanierungsbeirats alle Akteure der Stadt zusammenführte und beteiligte. Treiber der Entwicklung, die private Investoren, mutige Bürger, Architekten, das Land und gemeinnützige „Arbeitsgesellschaften“ zusammenführte, waren die damaligen Bürgermeister Karl Heinz Burger (bis 1989) und Hans-Heinrich Rödle (bis 2012).

Ottweiler putzte sich heraus und hatte in der Innenstadt um die Jahrtausendwende eine beeindruckende Dichte von Gaststätten, Cafés und Restaurants, die Gäste von auswärts anzogen.

Leider hat sich in den letzten zehn Jahren wenig getan, obwohl ein Maßnahmenkatalog zur Erweiterung und Sicherung des Sanierungsgebiets vorliegt.

Wer in der Altstadt unterwegs ist, bemerkt, dass es eher einen Rückschritt als einen Fortschritt gibt und ist sich sicher, dass die Journalisten von „reisereporter.de“ an einem Samstag oder Sonntag in Ottweiler waren und deshalb die Verschandelung des Rathausplatzes durch parkende und rangierende Autos nicht wahrnahmen.

Glücklicherweise haben wir in Ottweiler Gastronomen, die mutig in die Zukunft schauen und helfen, den Schlossplatz und den Rathausplatz auch zum Verweilen zu gestalten. Da sagen wir Danke!

Toll wäre auch, wenn alle Ottweiler Bürger von der Auszeichnung als eine der schönsten Kleinstädte in der Ottweiler Zeitung erführen. Nicht jeder liest aufmerksam die Saarbrücker Zeitung oder nutzt Facebook oder Instagram.

Wir sind stets auf der Suche nach neuen Mitstreiter*innen in unserem Ortsverein!
DU bist politisch interessiert und kannst DICH mit den Vorstellungen der SPD identifizieren? Du willst „machen und nicht meckern“? DU willst DICH für die Stadt Ottweiler und ihre Menschen einsetzen? Dann bist DU bei uns richtig! Informiere DICH auf unserer Seite „SPD-Ottweiler.de“, melde DICH bei uns für ein persönliches Gespräch oder schaue unverbindlich in einer Vorstandssitzung vorbei.
Wir freuen uns auf DICH!

Impressum: SPD-Ortsverein Ottweiler,
Blumenstraße 2, 66564 Ottweiler,
V.i.S.d.P.: Alexander Weiß, Vorsitzender

Die „Rote Feder“ wird ausschließlich aus parteieigenen Mitteln finanziert.

SPD DAS HERZ VON OTTWEILER.

Foto Cover Reinhold Strobel, S.8–9: Getty Images, Pixabay, Sorapop Udomsri